

## **Klimakrise: Sofortige Maßnahmen für benachteiligte Haushalte nötig!**

Die Klimakrise erfordert dringende Maßnahmen. Experten fordern soziale Gerechtigkeit, Bildung und klimaschutzorientierte Strategien in Österreich.



**Österreich** - Die Klimakrise stellt eine der größten Herausforderungen unserer Zeit dar, wie Anna Parr, Generalsekretärin der Caritas, hervorhebt. Besonders betroffen sind arme und sozial schwache Menschen, die am wenigsten zur Krise beigetragen haben, aber die schwersten Lasten tragen müssen. Parr fordert einen einkommensabhängigen Energiegrundtarif zur Unterstützung dieser Haushalte. Zudem solle ein bundesweiter Aktionsplan für den ökologischen Wohnbau entwickelt werden, um die Lebensbedingungen für die am stärksten gefährdeten Gruppen zu verbessern, so berichtet die **Kleine Zeitung**.

Die Dringlichkeit der Klimamaßnahmen wird auch von anderen

Experten betont. Johannes Wahlmüller von Global 2000 stellt klar, dass ein Rückgang von Investitionen in Klimaschutz zu einer höheren „Rechnung“ in der Zukunft führen könnte. Eine Sanierungsoffensive für Gebäude, die Förderung umweltfreundlicher Technologien und ein effektives CO<sub>2</sub>-Preissignal sind dringend nötig, um die Klimaneutralität bis 2040 zu erreichen. Der neue Bericht des Weltklimarats, auf den **National Geographic** hinweist, bietet eine tiefere Analyse der zukünftigen Entwicklung unserer Umwelt. Er stellt fünf Szenarien vor, die die Beziehung zwischen Emissionen und sozioökonomischen Entwicklungen untersuchen.

## Fünf Zukunftsszenarien

Das erste optimistische Modell zeigt, dass die globale Erwärmung auf unter 2 °C gehalten werden kann, wenn sofortige Maßnahmen zur Reduzierung fossiler Brennstoffe ergriffen werden. Im besten Fall könnten die Emissionen Mitte des Jahrhunderts sogar negativ werden, durch den Einsatz neuer Technologien zur CO<sub>2</sub>-Filterung. Doch selbst im moderaten Szenario, das der heutigen Praxis entspricht, wird eine Erwärmung um 2,7 °C prognostiziert, was einem Aufruf zum Handeln gleichkommt. Der Bericht des Weltklimarats verdeutlicht, wie entscheidend rasches Handeln für die Vermeidung verheerender Folgen des Klimawandels ist. Die Wissenschaftler warnen eindringlich: Ohne dringende Maßnahmen werden die geopolitischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen entscheidend beeinflusst, und die sozialen Ungleichheiten könnten weiter wachsen.

Details	
<b>Vorfall</b>	Klimawandel
<b>Ort</b>	Österreich
<b>Verletzte</b>	500
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.kleinezeitung.at">www.kleinezeitung.at</a></li><li>• <a href="http://www.nationalgeographic.de">www.nationalgeographic.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**